Idar-Oberstein, 30.10.2026

# Zwischen Traum und Trümmern

## Abo-Programm zeigt Wolfgang Borcherts Heimkehrerdrama

Im Rahmen des städtischen Theaterprogramms zeigt das Neue Globe Theater am Samstag, 14. November 2026, um 20 Uhr in der Messe Idar-Oberstein das Drama „Draußen vor der Tür“ von Wolfgang Borchert. Das Buch entstand 1947 und wurde sein wichtigstes Werk. Es wurde schon früh als Stimme einer Generation verstanden, die aus Krieg und Gefangenschaft zurückkehrte und sich in einer Gesellschaft wiederfand, die möglichst schnell nach vorne schauen wollte. Am Tag vor der Uraufführung der Bühnenversion starb Borchert mit gerade 26 Jahren.

Ein Mann kehrt aus dem Krieg zurück und steht vor verschlossenen Türen. Beckmann ist 25 Jahre alt, körperlich und seelisch gezeichnet – und findet keinen Platz mehr in der Gesellschaft, der er gedient hat. Seine Rückkehr aus russischer Kriegsgefangenschaft in das zerstörte Hamburg führt nicht nach Hause, sondern in eine Welt, die ihn abweist. Seine Frau hat ihn verlassen, Verantwortung wird abgeschoben, Hoffnung auf Nähe bleibt brüchig. Was folgt, ist eine traumartige Wanderung durch eine Gesellschaft, die möglichst schnell vergessen möchte. Beckmann begegnet dabei nicht nur Menschen, sondern auch dem Tod, der Elbe, Gott und dem Anderen – einer gespiegelten Version seiner selbst.

Borcherts Stück bewegt sich zwischen bitterem Ernst, Groteske und überraschend absurdem Humor. Gerade diese Brüche schärfen den Blick auf Beckmanns Verlorenheit. Live-Musik kommentiert das Geschehen, treibt es voran und erweitert die Inszenierung um eine zusätzliche Ebene. Das Neue

Stadtverwaltung Idar-Oberstein • Presse- und Öffentlichkeitsarbeit • Georg-Maus-Straße 1 • 55743 Idar-Oberstein
Fax: 06781 64-9501 • E-Mail: pressestelle@idar-oberstein.de • Internet: www.idar-oberstein.de

Globe Theater nähert sich dem Stück mit sprachlicher Klarheit und großer Unmittelbarkeit. So entsteht kein musealer Klassiker, sondern ein Theaterabend, der die Härte des Stoffes ebenso ernst nimmt wie seine leisen, grotesken und unerwartet komischen Momente.
Karten gibt es im Internet unter www.ticket-regional.de und bei den angeschlossenen Vorverkaufsstellen. Die Stadt Idar-Oberstein bedankt sich bei der Kreissparkasse Birkenfeld und der Bürkle-Stiftung für die freundliche Unterstützung des Theaterprogramms.

*BUZ: Die Inszenierung des Neuen Globe Theaters ist ein kluges, forderndes Werk über die existenziellen Folgen des Krieges. (Fotos: Philipp Plumm)*

Für Rückfragen: Michael Brill
Telefon 06781 64-1241
E-Mail michael.brill@idar-oberstein.de